**Digitale Lösungen als Antwort auf Extremwetterereignisse und die Energiewende:
Die ZfK zeichnet zum fünften Mal Vorzeigeprojekte kommunaler Unternehmen aus**

Berlin, 17.6.2024 Starkregen, Dürre, Hitze: Gerade im Bereich **Wasser/Abwasser** treten immer deutlicher die Folgen des **Klimawandels** zu Tage. Besonders der Grundwasserschutz ist angesichts zunehmender Verunreinigungen eine große Herausforderung. Bei der Verleihung der diesjährigen **NachhaltigkeitsAWARDs** der Zeitung für kommunale Wirtschaft in Berlin wurden gleich mehrere innovative Projekte aus der Wasser- und Abwasserbranche ausgezeichnet, die die Resilienz der bestehenden Infrastrukturen stärken.

**Forschungsprojekt zur KI-basierten Kanalnetzbewirtschaftung**

Der Preis in der Kategorie Digitalisierung etwa ging an „**JenaWasser“**. Der Zweckverband entwickelt zusammen mit den Hochschulen Hof und Magdeburg-Stendal eine **digitale Kanalnetzsteuerung**. Bis Ende nächsten Jahres wird Jenas Hauptsammler mit flexiblen, KI-gesteuerten Kanalklappen ausgestattet, die das Transportvolumen basierend auf Kanalmesswerten und Wetterprognosen regulieren. Das Projekt wird vom **Bundesforschungsministerium** gefördert.

„Für zunehmende Extremwetterereignisse müssen unsere Infrastrukturen flexibler werden. Dabei helfen uns digitale Lösungen. Das diesjährige Gewinnerprojekt ist dafür ein besonders überzeugendes Beispiel, auch weil es sehr umfassend gedacht ist“, sagte **Tilo Hacke**, Vorstand der **Deutschen Kreditbank AG (DKB)**, die den Preis in der Kategorie Digitalisierung überreicht.

Die DKB gehört ebenso zu den Sponsoren der Veranstaltung wie die **GASAG AG** (Gastgeber der Abendveranstaltung), die **Berliner Stadtreinigung AöR** (Gastgeber der Tagesveranstaltung), die **Rödl & Partner GmbH**, **Lufthansa Industry Solutions GmbH & Co. KG** und die **BTC AG**.

**Aktionsplan zum Trinkwasserschutz vor PFAS**

Für ihr umfassendes und ganzheitliches Engagement für den nachhaltigen Trinkwasserschutz gegen per- und polyfluorierte Chemikalien (PFAS) wurden die **Stadtwerke Rastatt** mit dem Preis der Redaktion ausgezeichnet. In Forschungsprojekten wurden Verfahren entwickelt, die PFAS effektiv und wirtschaftlich aus dem Grundwasser entfernen. Von der so erworbenen Expertise profitieren auch andere Wasserversorger.

„Aus einer Verunreinigung des Grundwassers in einem Wasserwerk der Stadtwerke Rastatt im Jahr 2012 ist ein beispielhaftes, gesamthaftes Engagement für den Trinkwasserschutz erwachsen. Von dem Einsatz der Stadtwerke Rastatt und der Expertise profitiert die gesamte Branche“, lobte die **stellvertretende ZfK-Chefredakteurin** **Elwine Happ-Frank** bei der Preisverleihung.

Kommunale Unternehmen sind die Motoren für die erfolgreiche Umsetzung der

Energie-, Wärme- und Mobilitätswende und des Ressourcenschutzes in den

Städten und Gemeinden und damit für das Erreichen der Klimaziele. Um das

Engagement von kommunalen Unternehmen bundesweit zu zeigen, verleiht die

Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) jährlich den ZfK-NachhaltigkeitsAWARD.

**Pilotprojekt: 100 Prozent Wasserstoff im Gasnetz**

Innovative Projekte wurden in Berlin erneut auch in den Preiskategorien **Energie**,

**Entsorgung**, **Mobilität** und **Wasser/Abwasser** prämiert. Die **Stadtwerke Trier** etwa setzen bei der Energiewende vor Ort auf eine Kombination aus bereits vorhandener Infrastruktur, den Aufbau neuer Speicher und die Vernetzung aller Komponenten mittels Künstlicher Intelligenz. Die **Thüga**, die **Energie Südbayern** und **Energienetze Bayern** zeigen in einem Pilotprojekt, wie Wasserstoff künftig zu 100 Prozent fossiles Gas in den bestehenden Gasleitungen ersetzen kann.

**Dorfauto-Projekt und ehrenamtliches Netzwerk**

Wie die Mobilität im ländlichen Raum durch ehrenamtliches Engagement und eine kleine Flotte an E-Fahrzeugen gestärkt werden kann, zeigt das Dorfauto-Projekt der **Stadtwerke Goch**. Und wie eine ganzheitliche Energiewende mit einer 100 Prozent nachhaltigen Eigenstromversorgung der Kläranlage gelingen kann, demonstriert eindrucksvoll der **Entsorgungs- und Wirtschaftsbetrieb Landau**. Die Wiederansiedlung seltener Tierarten und die Förderung der Biodiversität steht im Zentrum einer erfolgreichen Deponie-Renaturierung des **Zweckverbands Abfallwirtschaft Region Hannover**.

Mehrere Filme und weitere Infos zu allen gekürten Projekten und Preisträgern

finden Sie unter <https://www.zfk.de/services/nachhaltigkeitsaward>

**Über die ZfK**

Die Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) ist 2023 als einziger Titel aus dem Energiebereich unter den ersten 66 größten Fachmedien im Medienbranchenblatt „HORIZONT“ gelistet. Die ZfK ist mit einer IVW-geprüften Auflage von 14.389 (1/2024) verkauften Exemplaren nicht nur Branchen-Marktführer, sondern mit dem werktäglichen ZfK-Morning Briefing (30.000 Abonnenten) sowie dem reichweitenstarken Newsportal [www.zfk.de](http://www.zfk.de) das unverzichtbare Medium der kommunalen Wirtschaft.